

DDS-UKW-STEREO-TUNER





Entdecken Sie neue Hörfreuden—mit einem UKW-Tuner von Referenzqualität. Das ultimative Tool für Liebhaber von UKW-Stereo-Sendungen.

Die Kombination des neuesten RF-Schaltungsaufbaus mit ausgereifter Digitalsignalverarbeitung unter Verwendung eines schnellen, hochpräzisen DSP-Chips ermöglicht es, die wichtigsten Funktionen des Tuners nach der Zwischenfrequenzstufe in den digitalen Bereich zu verlegen. Impuls-Sendertuningprinzip für präzise manuelle Abstimmung sowie einfache Festsenderwahl mit 20-Sender-Stationsspeichern. Ein Digitalausgang bietet zusätzliche Flexibilität. Mit exzellenter Klangqualität und hervorragender Empfangsleistung bei komfortabler Bedienung bildet dieser Tuner die Erfüllung aller Wünsche von anspruchsvollen Audio- und Musikkennern.

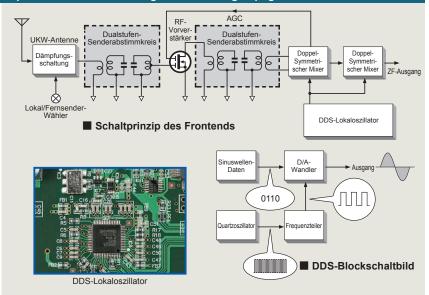
Innovation – immer an der Vorderfront der Technik

Doppelt abgestimmtes Frontend für problemlose Verarbeitung von hohen Signalpegeln

Das Frontend eines Tuners sollte die für den Empfang von schwachen Sendern nötige Trennschärfe besitzen, aber es muss auch Rundfunksender mit starker Feldstärke kompetent handhaben und beim Umwandeln des Signals in die Zwischenfrequenz (ZF) Störungen und Verzerrungen unterdrücken. Der T-1200 erfüllt diese Anforderungen in brillanter Weise, dank dem vor dem RF-Verstärker angeordneten zweistufigen. Senderabstimmkreis mit hervorragender Trennschärfe. Dies verhindert Intermodulationsverzerrungen und Blockierungen, wie sie sonst bei starken Eingangssignalen auftreten können. Die doppelte Topologie mit einem weiteren zweistufigen Senderabstimmkreis nach dem RF-Verstärker verbessert die Leistungsfähigkeit noch mehr und erbringt ausgezeichnete Empfindlichkeit und Trennschärfe. Der doppel-symmetrische Mixer mit Differentialeingang, hat einen zweistufigen Aufbau und bildet eine Doppel-Super-Heterodynschaltung.

Revolutionäres Prinzip für Lokaloszillator: DDS (Direct Digital Synthesis)

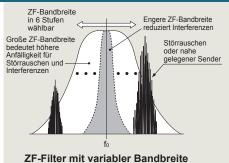
Das Signal vom Antenneneingang wird mit dem Signal von einem Lokaloszillator abgemischt und in die Zwischenfrequenz (ZF) umgewandelt. Der Lokaloszillator des T-1200 verwendet hierzu eine technisch wegweisende DDS-Schaltung (Direkt-Digitalsynthese). In einer konventionellen PLL-Schaltung (Phase Locked Loop) wird zur Stabilisierung der Frequenz Rückkopplung verwendet, was jedoch Modulationskomponenten erzeugt, die den Signal-Rauschabstand verschlechtern. Mit DDS dagegen werden die Ausgangsimpulse eines Quartzoszillators an den Frequenzteiler gelegt, um die Intervalle (d.h. die Abtastfrequenz) zu erzeugen, mit denen die Sinuswellen-Daten ausgelesen werden. Dies steuert die Funktion des D/A-Wandlers welcher das analoge Wellenform-Ausgangssignal erzeugt. Da keine Frequenzmodulationskomponenten auftreten resultiert diese revolutionäre Schaltungstechnik in einem hochreinen Signal mit hervorragendem Rauschabstand.



ZF-Filter mit variabler Bandbreite verhindert Interferenzen

Der IF BANDWIDTH Wahlschalter des T-1200 stellt sechs Einstellungen (50, 75, 100, 150, 250, 500 kHz) zur Wahl. Normalerweise bedeutet eine größere Bandbreite eine bessere Wiedergabequalität. Durch eine Begrenzung der Bandbreite kann in bestimmten Situationen jedoch Störrauschen reduziert werden, wodurch selbst bei Interferenzen durch einen starken, nahe gelegenen Sender eine gute Signalqualität gesichert werden kann.

Das variable ZF-Bandbreitenfilter im T-1200 ist als FIR (Finite Impulse Response) Digitalfilter mit perfekt linearen Phaseneigenschaften ausgelegt, wodurch Phasenverschiebungen, wie sie bei herkömmlichen ZF-Bandbreitenfiltern auftreten, ausgeschlossen sind.

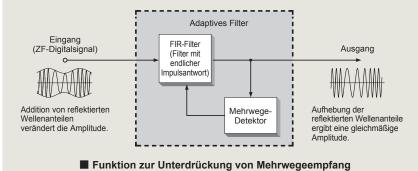




Funktion zur Unterdrückung von Mehrwegeempfang (MPR)

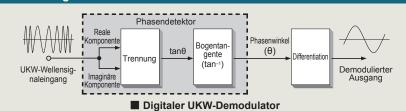
Mehrwegeempfang bezeichnet einen Zustand, bei dem das gleiche Sendersignal die Antenne auf mehreren Übertragungswegen erreicht. Im Fall von UKW tritt dies auf, wenn das Signal in einer geraden Linie auf die Antenne trifft, zugleich aber auch von Gebäuden, Bergen usw. reflektiert wird und dadurch leicht zeitverzögert eintrifft. Wenn die direkten und reflektierten Wellen gemeinsam empfangen werden, können Verzerrungen und Rauschen auftreten.

Dank des schnellen, hochpräzisen DSP-Chips im T-1200 wird eine Mehrwegeempfang-Unterdrückung (MPR) ermöglicht, bei der Signalverarbeitung die störenden Reflexionsanteile effektiv unterdrückt. Diese auf adaptiven Filtern basierende Technologie gewährleistet, dass nur die direkten Wellenanteile verarbeitet werden, was ein hochwertiges Audio-Ausgangssignal sichert.



Digitaler UKW-Demodulator hält Verzerrungen und Rauschen auf dem Minimum

Der Frequenzmodulations-Demodulator ist eine zentrale Komponente, die einen entscheidenden Einfluss auf die Verzerrungs- und Rauscheigenschaften des Tuner-Audioausgangssignals ausübt. Im T-1200 wird der imaginäre Teil des digitalisierten UKW-Signals vom realen Teil getrennt, um die Tangente des Phasenwinkels (6) zu extrahieren. Durch die Berechnung der betreffenden Bogentangente kann der Phasenwinkel bestimmt werden. Eine anschließende Differentiation ermittelt die Zeitverschiebung des Phasenwinkels, um das demodulierte UKW-Signal für den Audioausgang zu erzeugen.

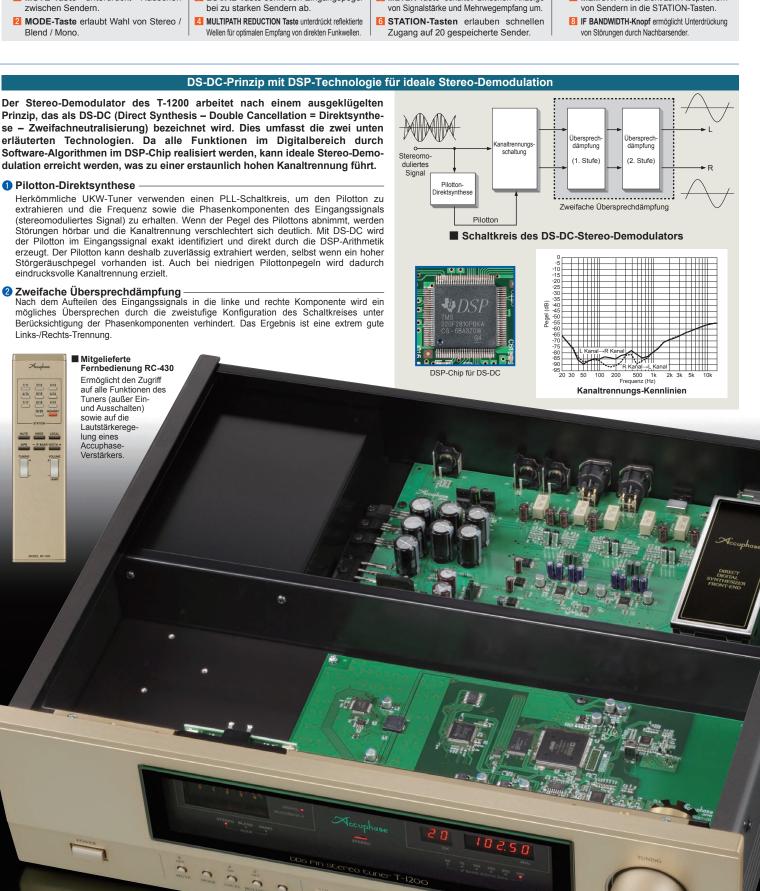


Speicherplätze für 20 Sender

Mit den Stationstasten können Sie schnell und problemlos bis zu 20 Radiosender speichern und abrufen. Da die Einstellungen für MUTE, MODE, LOCAL, MPR und IF BANDWIDTH ebenfalls mit abgespeichert werden, ist es zum Beispiel möglich, unterschiedliche Einstellungen für verschiedene Empfangsverhältnise zu speichern und diese nach Bedarf mit einem Tastendruck wiederherzustellen.







- D/A-Wandler vom MDS-Typ
- Stationstasten erlauben schnellen Zugang auf 20 gespeicherte Sender
- Impuls-Tuningsystem von Accuphase gewährt manuelles Tuning mit höchster Präzision
- Rückmeldeton bei Betätigung des Abstimmknopfs und der Funktionstasten
- Hochwertiger Digitalausgang (koaxial)
- Dämpfungsschaltung zur Reduzierung des Antenneneingangspegels
- Muting-Schaltung unterdrückt Rauschen zwischen Sendern
- Analogausgänge (symmetrisch und Line-Pegel) mit "Direct Balanced Filter"
- MODE-Taste erlaubt Wahl der gewünschten **Empfangs-Betriebsart**
 - 1) STEREO: Normaler Stereoempfang
 - 2 BLEND: Linke und rechte Signale werden gemischt, um Störrauschen speziell im
 - oberen Frequenzbereich zu reduzieren
 - 3 MONO: Stereoempfang wird auf Monoempfang geändert



Impuls-Tuningsystem



Digitalausgang



MODE-Wähler

Anzeige zur Überwachung des Signalstatus

Gibt auf einen Blick Auskunft über Signalstärke, Mehrwegeempfangsbedingungen und Wirksamkeit der Mehrwegeempfang-Unterdrückung.

Anzeige des Mehrwegeempfangpegels





Funktion zur Unterdrückung von Mehrwegeempfang

Diese fortschrittliche Funktion beseitigt Probleme, die durch Mehrwegeempfang verursacht werden

Mehrwegeempfang-Unterdrückung AUS

Anzeige der Signalstärke



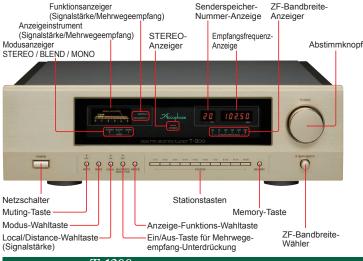


Phasenwähler für symmetrischen Ausgang

- Werkseitig ist der Schalter wie hier gezeigt eingestellt (Stift 3 positiv).
- Falls nötig, kann der Schalter auf "Stift ② positiv" gestellt



Vorderseite



Rückseite



Garantierte Technische Daten [Die garantierten technischen Daten wurden unter Anwendung der IEC-Norm 60315-4 gemessen.

Empfangsfrequenzbereich: 87,5 bis 108 MHz Die Breite der Abstimmschritte hängt vom Bestimmungsland ab.

Empfindlichkeit Nutzbare Empfindlichkeit 9 dBµV 50 dB dämpfende Empfindlichkeit 12 dB μV

Rauschabstand (85 dBf Eingang, A-gewichtet) Gesamtklirrfaktor (85 dBµ Eingang, ±75 kHz Abweichung) 20 Hz 0.02%

0.02% 1 kHz 10 kHz 0.02% 10 bis 15.000 Hz +0 Frequenzgang -2,0 dB

400 kHz

Alternative Kanaltrennschärfe (ZF-Bandbreite 250 kHz) Interferenzsignal Trennschärfe

	300 kHz	30 dB
	200 kHz	10 dB
Empfangsverhältnis		1,5 dB
RF-Zwischenmodulation		80 dB
Nebenträgerunterdrückung		120 dB
Spiegelselektion		100 dB
MW-Unterdrückung (70 dBµ Eingang)		80 dB
Nennausgangsspannung (±75 kHz Abweichung) 1,0 V		ung) 1,0 V

Mitgeliefertes Zubehör

- Netzkabel
 Audiokabel mit Cinch-Steckern (1 m)
 Fernbedienung RC-430

Empfindlichkeit 40 dB dämpfende Empfindlichkeit 18 dBµV 50 dB dämpfende Empfindlichkeit 30 dB μV Rauschabstand (85 dBf Eingang, A-gewichtet) 76 dB Gesamtklirrfaktor (85 dBµ Eingang, ±75 kHz Abweichung) 20 Hz 0.04% 0.04% 1 kHz 10 kHz 0,04% Frequenzgang 10 bis 15 000 Hz +0 -2.0 dBStereo-Kanaltrennung 100 Hz 65 dB 1 kHz 65 dB 10 kHz 50 dB Stereo-Triggerpegel 9 dBuV 70 dB Nebenträgerunterdrückung

Allgemeines

Antenneneingang 75-Ohm-Koaxialkabel (F-Steckverbinder)

Stehwellenverhältnis 1.5

DDS-Synthesizer-Tuning Abstimmprinzip Beliebig zuweisbare

Stationsspeicher für 20 Sender

ZF-Filter mit variabler Bandbreite

50 kHz, 75 kHz, 100 kHz, 150 kHz, 250 kHz, 500 kHz schaltbar

UKW-Detektionsprinzip Digitaler UKW-Demodulator

Stereo-Demodulationsprinzip DS-DC

Digitalausgang (IEC 60958) 0.5 Vs-s 75 Ohm KOAXIAL:

48 kHz / 24 Bit Abtastfrequenz: Ausgangsimpedanz

BALANCED (symmetrischer XLR-Steckverbinder):

100 Ohm

(50 Ohm / 50 Ohm) LINE (unsymmetrisch): 50 Ohm

Anzeigeinstrument Signalstärke /

Mehrwegeempfang umschaltbar

Stromversorgung 120 V/220 V/230 V

Wechselspannung, 50/60 Hz

(Spannung wie auf der Rückseite angegeben)

Leistungsaufnahme 20 W

465 mm Max. Abmessungen **Breite**

Höhe 151 mm 406 mm

Masse 13,0 kg (Eigengewicht)

19,0 kg (im Versandkarton)

- Für die Benutzung des T-1200 ist eine UKW-Antenne erforderlich. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler hinsichtlich der Installation einer Antenne.
- In Wohnhäusern mit Gemeinschaftsantennen sicherstellen, dass der Antennenausgang UKW-Signale überträgt.
- Für den Antennenanschluss ein 75-Ohm-Koaxialkabel mit F-Stecker verwenden.

- nweise
 Dieses Produkt ist in Ausführungen für 120/220/230 V Wechselspannung erhältlich. Vergewissern Sie sich, dass die auf der Rückseite angegebene Spannung der Netzspannung vor Ort entspricht.
 Die 230-V-Ausführung besitzt einen Eco-Modus (Sparmodus), der nach 120 Minuten den Strom abschaltet.
 Die Form des Netzanschlusses und des Steckers des mitgelieferten Netzkabels richtet sich nach Nennspannung und Bestimmungsland.
 Empfangsfrequenzbereich, Anzahl der Anzeigestellen und Abstimmfrequenzschritte sind je nach Land unterschiedlich. Der Antennenanschluss kann ebenfalls entweder ein IEC-Typ oder F-Typ sein. Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie das korrekte Modell für Ihr Wohngebiet besitzen.

